



Lokaler Sport

Prima Giro Cup: Weeze will den Heimtriumph

Die Fußball-B-Junioren des TSV empfangen auf eigener Anlage Pfalzdorf. Auch das A- und C-Junioren-Finale finden heute statt.

VON PATRICK SCHERER UND HELMUT VEHRESCHILD

weeze Zum 25. Mal werden heute Abend die Prima-Giro-Cup-Finals Spiele der A-, B- und C-Junioren ausgetragen.

A-Junioren

FC Aldekerk - Sportfreunde Broekhuysen (heute, 19.30 Uhr). „Ich werde den Jungs auf Facebook noch was posten: Ich war als Spieler Pokalsieger und will es auch als Trainer werden“, sagt FCA-Trainer Niklas Hegmans, der heute mit der Ersten Mannschaft nach Mallorca zum Saisonabschluss fliegt. Seine Jungspunde aus der Leistungsklasse müssen es also mit seinem Vater und gleichberechtigten Trainer Heinz Hegmanns richten.

Der Sohn ist positiver Dinge: „Wir sind favorisiert und haben uns das Ziel gesetzt, den Pokal zu holen.“ Doch Broekhuysen ist keinesfalls zu unterschätzen. Die Sportfreunde, die gerade aus der Kreisklasse in die Leistungsklasse aufgestiegen sind, haben Viktoria Goch ausgeschaltet. „Das war schon eine Überraschung. Damit hatte ich nicht gerechnet. Wir sind also gewarnt“, sagt Niklas Hegmans. „Es ist selten der Fall gewesen, aber wir können heute in Bestbesetzung antreten.“

B-Junioren

TSV Weeze - Alemannia Pfalzdorf (heute, 19.30 Uhr). Ein Finale auf eigenem Platz. Der Traum eines jeden Fußballers. „Wir hoffen nicht, dass wir das Bayern-Syndrom haben“, scherzt Weezes Trainer Peter Feegers in Anspielung auf das verlorene Champions-League-Finale der Münchner im vergangenen Jahr in der heimischen Arena.

Der TSV geht mit einer gewissen Lockerheit, aber durchaus fokussiert in das Finale. „Die Jungs sind stark und wissen das auch. Aber wir haben einen Heidenrespekt vor dem Gegner“, sagt Feegers. In der Vorrunde hat Pfalzdorf den SV Straelen ausgeschaltet und somit ein Ausrufezeichen gesetzt. „Ich erkenne keinen Favoriten“, sagt Feegers. „Ein Sieg könnte der krönende Abschluss einer super Saison sein.“ Personell kann der Coach aus dem Vollen schöpfen.

C-Junioren

SV Straelen II - Siegfried Materborn (heute, 18 Uhr). SV Straelens Co-Trainer Raschid Riad hat Respekt vor dem Finalgegner aus der Klever Oberstadt: „Unsere Chancen stehen 50:50. Das Spiel wird verdammt schwer.“ Die SVS-Zweitvertretung kann heute Abend in Bestbesetzung auflaufen und geht mit dem nötigen Biss in die Partie. „Wir werden alles geben. Wir wollen den Pokal gewinnen“, bekräftigt Riad.

Siegfried Materborn hat mit dem Erreichen des Endspiels die eigenen Erwartungen übertroffen. „Es waren in den vorherigen Runden schon gute Gegner dabei. Und beim 3:2-Erfolg im Halbfinale gegen Vernum haben wir einen Rückstand umgebogen“, sagt Siegfried-Coach Sascha Lousee nicht ohne Stolz. In der abgelaufenen Saison waren Straelen II und Materborn Tabellennachbarn in der C-Junioren-Leistungsklasse, jede Elf hatte im direkten Vergleich einmal die Nase vorn. Bis auf Mittelfeldakteur Robin Toenissen (Klassenfahrt) hat Lousee alle Mann an Bord. „Die Jungs sind heiß. An einem guten Tag können wir bestehen“, so der Siegfried-Trainer.

Im vergangenen Jahr siegte der 1. FC Kleve bei den B-Junioren. Diesmal will Weeze den Sieg zu Hause halten. rp-archivfoto: siwe



Im vergangenen Jahr siegte der 1. FC Kleve bei den B-Junioren. Diesmal will Weeze den Sieg zu Hause halten. RP-ARCHIVFOTO: SIVE

Prima Giro Cup: Weeze will den Heimtriumph

Die Fußball-B-Junioren des TSV empfangen auf eigener Anlage Pfalzdorf. Auch das A- und C-Junioren-Finale finden heute statt.

VON PATRICK SCHERER
UND HELMUT VEHRESCHILD

WEEZE Zum 25. Mal werden heute Abend die Prima-Giro-Cup-Finalspiele der A-, B- und C-Junioren ausgetragen.

A-Junioren

FC Aldekerk - Sportfreunde Broekhuysen (heute, 19.30 Uhr). „Ich werde den Jungs auf Facebook noch was posten: Ich war als Spieler Pokalsieger und will es auch als Trainer werden“, sagt FCA-Trainer Niklas Hegmans, der heute mit der Ersten Mannschaft nach Mallorca zum Saisonabschluss fliegt. Seine Jungspunde aus der Leistungsklasse müssen es also mit seinem Vater und gleichberechtigtem Trainer Heinz Hegmanns richten.

Der Sohn ist positiver Dinge: „Wir sind favorisiert und haben uns das Ziel gesetzt, den Pokal zu holen.“ Doch Broekhuysen ist keinesfalls zu unterschätzen. Die Sportfreunde, die gerade aus der Kreisklasse in die Leistungsklasse aufgestiegen sind, haben Viktoria Goch ausgeschaltet. „Das war schon eine Überraschung. Damit hatte ich nicht gerechnet. Wir sind also gewarnt“, sagt Niklas Hegmans. „Es ist selten der Fall gewesen, aber wir können heute in Bestbesetzung antreten.“

B-Junioren

TSV Weeze - Alemannia Pfalzdorf (heute, 19.30 Uhr). Ein Finale auf eigenem Platz. Der Traum eines jeden

Fußballers. „Wir hoffen nicht, dass wir das Bayern-Syndrom haben“, scherzt Weezes Trainer Peter Feegers in Anspielung auf das verlorene Champions-League-Finale der Münchner im vergangenen Jahr in der heimischen Arena.

Der TSV geht mit einer gewissen Lockerheit, aber durchaus fokussiert in das Finale. „Die Jungs sind stark und wissen das auch. Aber wir haben einen Heidenrespekt vor dem Gegner“, sagt Feegers. In der Vorrunde hat Pfalzdorf den SV Straelen ausgeschaltet und somit

ein Ausrufezeichen gesetzt. „Ich erkenne keinen Favoriten“, sagt Feegers. „Ein Sieg könnte der krönende Abschluss einer super Saison sein.“ Personell kann der Coach aus dem Vollen schöpfen.

C-Junioren

SV Straelen II - Siegfried Materborn (heute, 18 Uhr). SV Straelens Co-Trainer Raschid Riad hat Respekt vor dem Finalgegner aus der Klever Oberstadt: „Unsere Chancen stehen 50:50. Das Spiel wird verdammt schwer.“ Die SVS-Zweitvertretung kann heute Abend in Bestbesetzung auflaufen und geht mit dem nötigen Biss in die Partie. „Wir werden alles geben. Wir wollen den Pokal gewinnen“, bekräftigt Riad.

Siegfried Materborn hat mit dem Erreichen des Endspiels die eigenen Erwartungen übertroffen. „Es waren in den vorherigen Runden schon gute Gegner dabei. Und beim 3:2-Erfolg im Halbfinale gegen Verum haben wir einen Rückstand umgebogen“, sagt Siegfried-Coach Sascha Lousee nicht ohne Stolz. In der abgelaufenen Saison waren Straelen II und Materborn Tabellenachbarn in der C-Junioren-Leistungsklasse, jede Elf hatte im direkten Vergleich einmal die Nase vorn. Bis auf Mittelfeldakteur Robin Toennis (Klassenfahrt) hat Lousee alle Mann an Bord. „Die Jungs sind heiß. An einem guten Tag können wir bestehen“, so der Siegfried-Trainer.

JUBILÄUMSTURNIER

Zum 25. Mal wird das Turnier veranstaltet

Teilnehmer Alle ersten Teams eines jeden Fußballvereins im Kreis Kleve/Geldern haben beim Prima Giro Cup teilgenommen, der von der Volksbank an der Niers und der Rheinischen Post mitveranstaltet wird.

Altersklassen In sieben Klassen - vier Jungen- und drei Mädchen-teams - treten die Teams an.

Finale Während die A-, B-, und C-Junioren heute bereits ihren Turniersieger ermitteln, treten am Samstag zudem noch die D-Junioren sowie die B-, C-, und D-Junioren im Endspiel auf der Platzanlage in Weeze an.

Publikation
Lokalausgabe
Erscheinungstag
Seite

Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH
Rheinische Post Kevelaer
Mittwoch, den 19. Juni 2013
23

⇒ Impressum ⇒ Kontakt